



PRESSE und MEDIENINFORMATION

Münster, 12. Dezember 2022

Medienkontakt:
WestLotto
Axel Weber
Telefon: 0251-7006-1313
Telefax: 0251-7006-1399
presse@eurojackpot.de
presse.eurojackpot.de

Eurojackpot geknackt:

Verspäteter Nikolaus bringt 75 Millionen Euro nach Ungarn

Der Nikolaus ist nicht immer pünktlich: Ein Glückspilz aus Ungarn traf bei der jüngsten Ziehung der Lotterie Eurojackpot am Freitag (9. Dezember) als Einziger die erste Gewinnklasse. Er wird zum 75-fachen Millionär. Sein Glück, dass bei der letzten Dienstags-Ziehung am Nikolaus-Tag (6. Dezember) die oberste Gewinnklasse unbesetzt blieb und der Jackpot so weiter wachsen konnte.

Glückszahlen

Die Gewinnzahlen, die bei der Ziehung in Helsinki ermittelt wurden, lauteten 6, 8, 13, 21 und 32 mit den beiden Eurozahlen 3 und 6. Die exakte Gewinnsumme des neuen Eurojackpot-Millionärs beträgt 75.871.601,70 Euro. Ob er den Gewinn als verspätete Nikolaus-Überraschung oder frühzeitiges Weihnachtsgeschenk sieht? Vermutlich sagt der Glückspilz sich: Egal, Hauptsache gewonnen! Jedenfalls können die Weihnachtsgeschenke jetzt etwas luxuriöser ausfallen.

Neun Hochgewinne

Bei der Ziehung am 9. Dezember erzielten neun weitere Spielteilnehmer Hochgewinne im sechsstelligen Bereich. Im zweiten Rang gehen jeweils 745.969,40 Euro nach Ungarn (2 x) und Finnland. Auch der dritte Rang kann sich sehen lassen: Darüber freuen sich Tipper aus Bayern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Schleswig-Holstein, Slowakei und Finnland, denen jeweils 210.346 Euro ausgezahlt werden.

Letzter Jackpotgewinn im November

Die aktuelle Jackpotperiode endet damit nach neun Ziehungen. Zuletzt war der Eurojackpot am Dienstag, 8. November, geknackt worden. An diesem Tag ging die Summe von 120 Millionen Euro nach Berlin: Lotterierekord in Deutschland!

Rekord in Ungarn

Vor dem aktuellen Glückspilz hat es in Ungarn bereits elf Millionengewinner bei der Lotterie Eurojackpot gegeben. Die jetzt aktuellen 75 Millionen Euro sind Rekord für einen Lotteriegewinn. Die bisherige Bestmarke stammte aus dem Jahr 2019. Am 22. November 2019 teilten sich Tipper aus Bayern, Hessen und Ungarn den damals maximalen Jackpot von 90 Millionen Euro und räumten jeweils 30 Millionen Euro ab.

Chance 1:140 Mio (Gewinnklasse 1) / 1:7 Mio (Gewinnklasse 2)

Weitere Informationen für Journalisten und Medien in unserem Presseportal unter: presse.eurojackpot.de

Deutsche Gruppe der Eurojackpot-Teilnehmer

Staatliche Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg, Staatliche Lotterie- und Spielbankverwaltung in Bayern, Deutsche Klassenlotterie Berlin (DKLB), LAND BRANDENBURG LOTTO GmbH, Bremer Toto und Lotto GmbH, LOTTO Hamburg GmbH, LOTTO Hessen GmbH, Verwaltungsgesellschaft Lotto und Toto in Mecklenburg-Vorpommern mbH, Toto-Lotto Niedersachsen GmbH, Westdeutsche Lotterie GmbH & Co. OHG, Lotto Rheinland-Pfalz GmbH, Saarland-Sporttoto GmbH, Sächsische Lotto-GmbH, Lotto-Toto GmbH Sachsen-Anhalt, NordwestLotto Schleswig-Holstein GmbH & Co. KG, Thüringer Staatslotterie A.ö.R.



Nächste Ziehung

Am kommenden Dienstag (13. Dezember) startet der Eurojackpot wieder bei der Jackpotsumme von 10 Millionen Euro. Tipps können in allen Lotto-Annahmestellen oder unter www.eurojackpot.de abgegeben werden.

Chance 1:140 Mio (Gewinnklasse 1) / 1:7 Mio (Gewinnklasse 2)

Weitere Informationen für Journalisten und Medien in unserem Presseportal unter: presse.eurojackpot.de

Deutsche Gruppe der Eurojackpot-Teilnehmer

Staatliche Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg, Staatliche Lotterie- und Spielbankverwaltung in Bayern, Deutsche Klassenlotterie Berlin (DKLB), LAND BRANDENBURG LOTTO GmbH, Bremer Toto und Lotto GmbH, LOTTO Hamburg GmbH, LOTTO Hessen GmbH, Verwaltungsgesellschaft Lotto und Toto in Mecklenburg-Vorpommern mbH, Toto-Lotto Niedersachsen GmbH, Westdeutsche Lotterie GmbH & Co. OHG, Lotto Rheinland-Pfalz GmbH, Saarland-Sporttoto GmbH, Sächsische Lotto-GmbH, Lotto-Toto GmbH Sachsen-Anhalt, NordwestLotto Schleswig-Holstein GmbH & Co. KG, Thüringer Staatslotterie A.ö.R.